



talanx.
Insurance. Investments.

DSW Aktionärsforum

24. November 2020
Carsten Werle, Leiter Investor Relations

Woher kommen wir?

Vom Versicherungsverein der Eisen- und Stahlindustrie zum globalen Konzern



1903 Gründung als „Haftpflichtverband der Eisen- und Stahlindustrie“

1953 Beginn des Privatkundengeschäfts

1966 Aufbau eigener Rückversicherung

1994 IPO der Hannover Rück

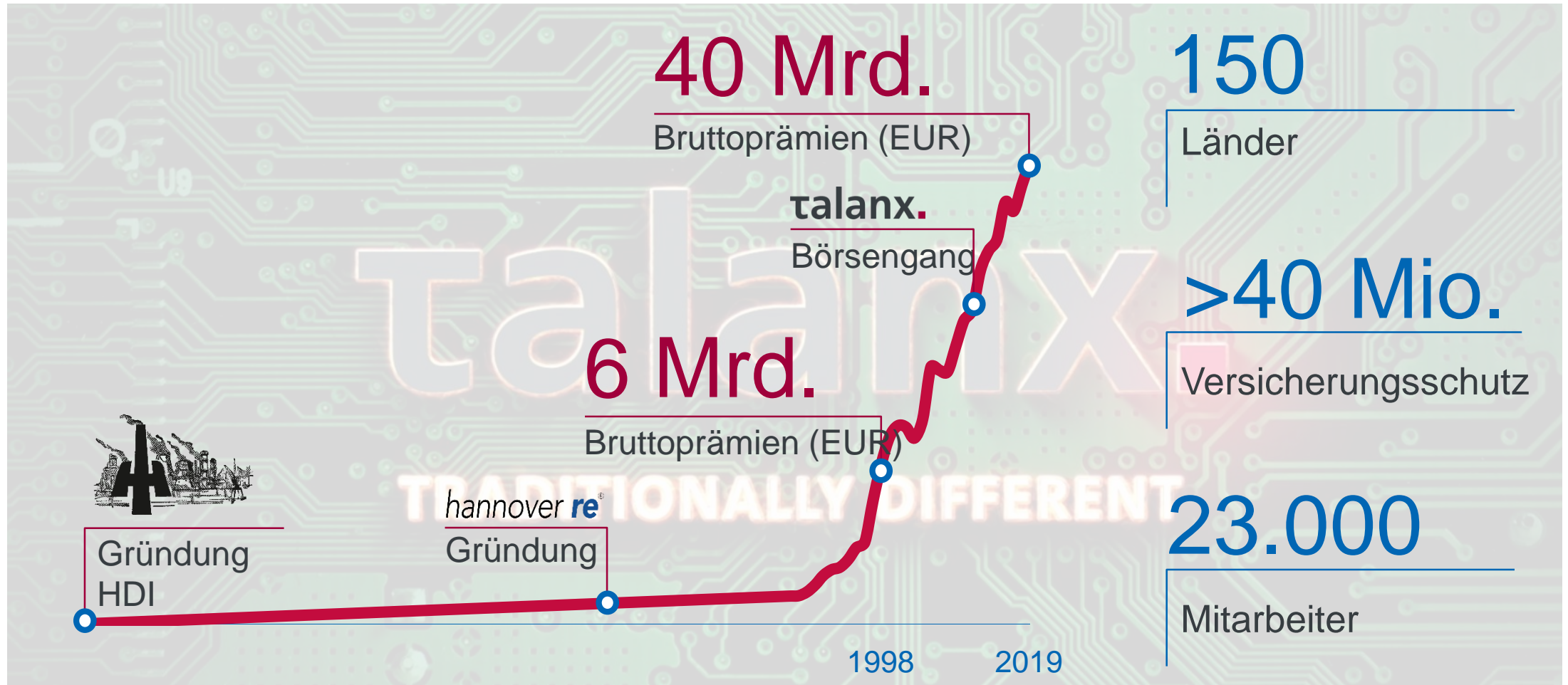
2006 Kauf des Gerling-Konzerns

2012 IPO der Talanx

2014 Listing in Warschau

2019: vier Geschäftsbereiche, aktiv in mehr als 150 Ländern, gut 40 Mrd. EUR Bruttoprämien, 123 Mrd. EUR selbstverwaltete Kapitalanlagen, 923 Mio. EUR Konzernergebnis

Wo stehen wir?



Talanx – zukunftsweisende strategische und kulturelle Aufstellung

Strategie

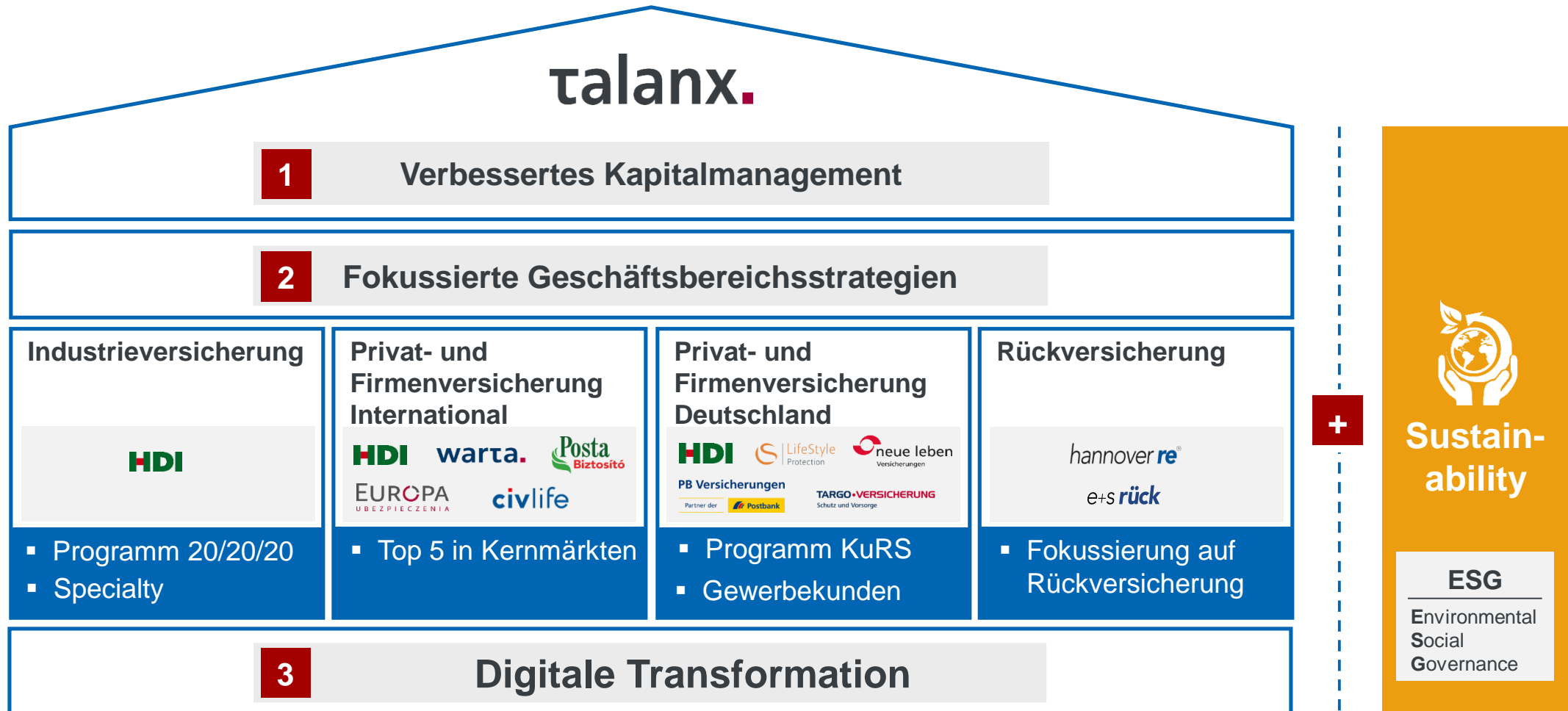


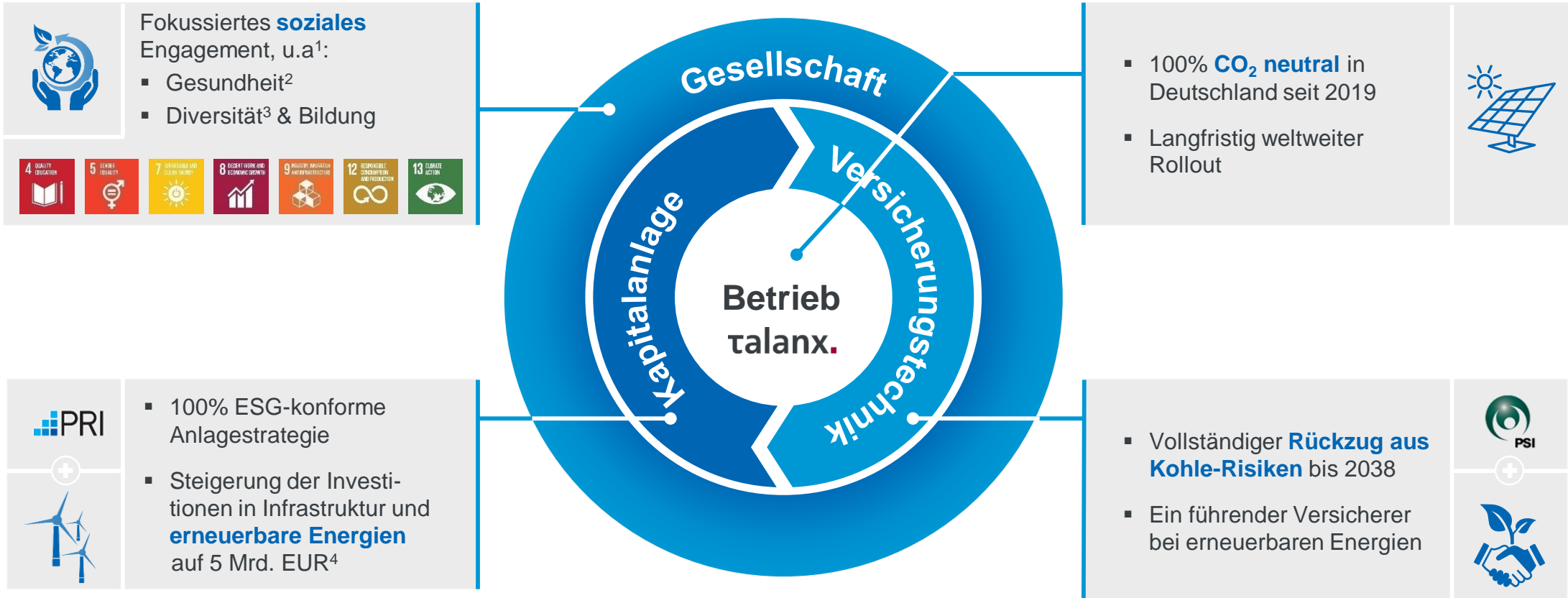
Purpose



Kultur







1 Im Bereich „Sozial“ orientiert sich Talanx gezielt an ausgewählten Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (UN SDGs) und unterstützt vielfältige Initiativen; Für eine detaillierte Darstellung siehe Talanx Nachhaltigkeitsbericht
 2 z.B. aktives Gesundheitsmanagement für Mitarbeiter sowie regelmäßige Gesundheitstage und regionale Employee-Volunteering-Aktivitäten
 3 z.B. Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Charta der Vielfalt, Frauennetzwerk
 4 ~3 Mrd. EUR erreicht

Für 2020 Ergebnis deutlich über 600 Mio. EUR und eine Dividende von 1,50 EUR erwartet

9M 2020

Prämien um 5,2% gestiegen – getrieben durch Rück- und Industrieversicherung

Corona: 356 Mio. EUR Ergebniseffekt; zugrundeliegende Combined Ratio von 97.6%¹

Konzernergebnis von 520 Mio. EUR (-30%; Q3: 194 Mio. EUR), Eigenkapitalrendite bei 6.8%

Ausblick²

Neuer Ausblick für Konzernergebnis 2020: “Deutlich über 600 Mio. EUR”

Geschäftsjahr 2021: “Zwischen 800 Mio. EUR und 900 Mio. EUR”

Mittelfristziele bestätigt: $\geq 5\%$ EPS-Wachstum p.a. bis 2022³, RoE ≥ 800 bp über risikofrei

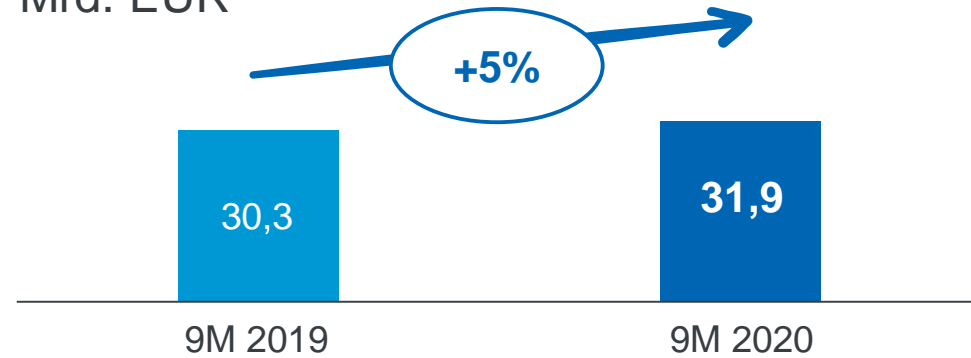
Vorgeschlagene Dividende von 1,50 EUR pro Aktie für 2020 (vorbehaltlich Zustimmung durch BaFin)

¹ Berichtete kombinierte Schaden-Kosten-Quote von 100,7%, bereinigt um technische Corona-Effekte im Nichtlebensgeschäft: 102 Mio. EUR Prämieneffekte, 565 Mio. EUR Schäden (netto), die nicht durch das ansonsten ungenutzte Großschadenbudgets absorbiert wurden, 142 Mio. EUR kompensierende Effekte. ² Die Ziele gelten sofern Großschäden nicht das Großschadensbudget überschreiten, keine Turbulenzen auf den Kapitalmärkten und keine wesentlichen Währungsschwankungen auftreten. ³ Basierend auf der ursprünglichen Gewinnprognose des Konzerns von 850 Mio. EUR für 2018

Talanx in den ersten neun Monaten 2020 Corona-bedingt mit schwächerem Ergebnis

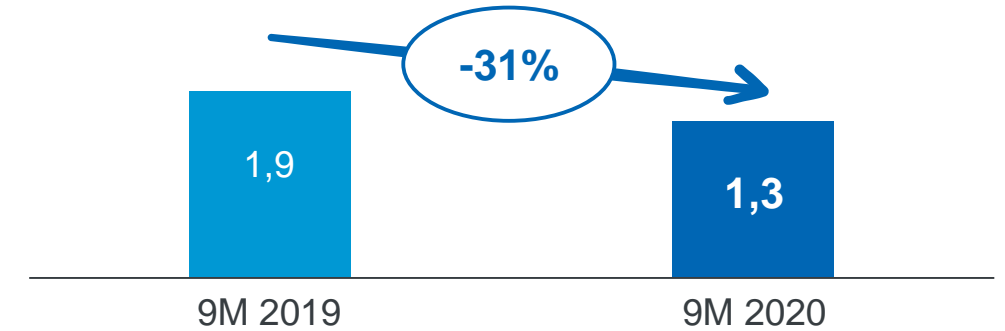
Gebuchte Bruttoprämien

Mrd. EUR



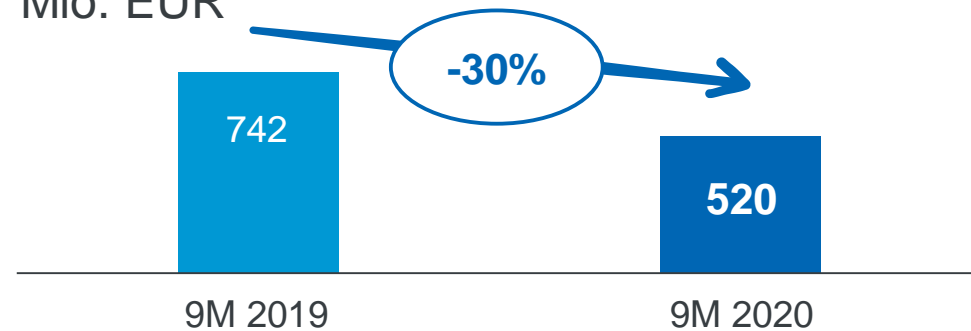
Operatives Ergebnis (EBIT)

Mrd. EUR

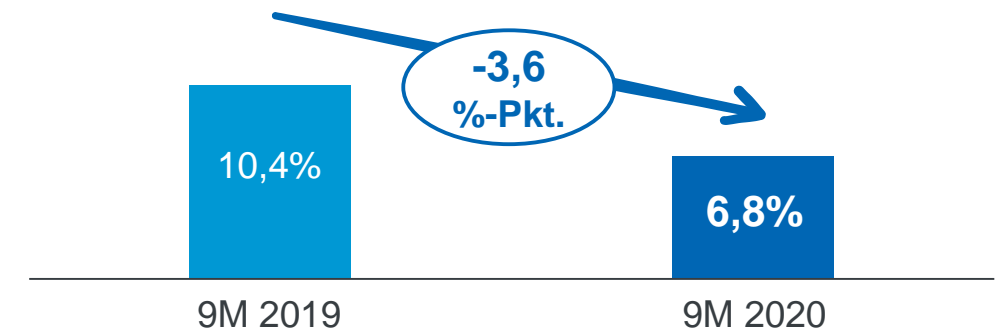


Konzernergebnis

Mio. EUR

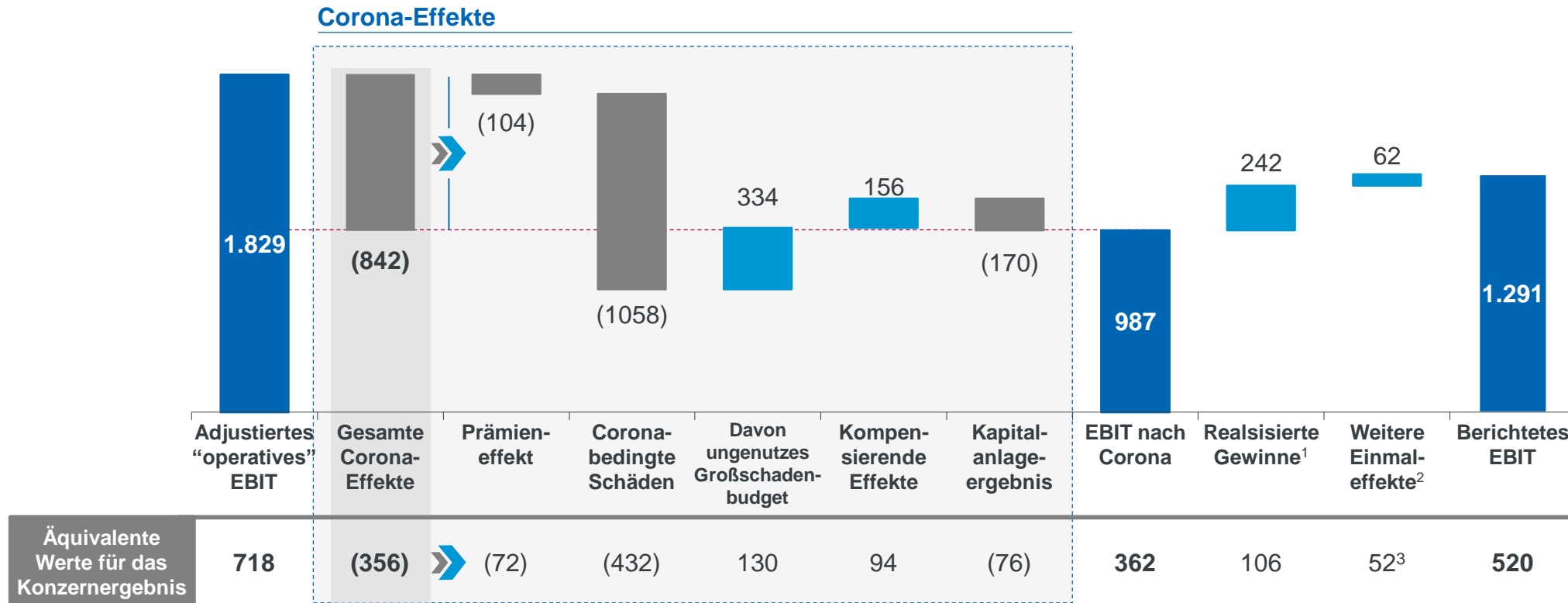


Eigenkapitalrendite



Erhebliche Corona-Belastungen in 9M 2020 – zugrundeliegende Ergebnisentwicklung stark

Operatives Ergebnis (EBIT vor Steuern und Minderheiten) in 9M 2020, in Mio. EUR



1 Realisierte Gewinne/Verluste aus festverzinslichen Wertpapieren und Immobilienanlagen (Nettoverluste aus Aktien und Derivaten, die in den Corona-bedingten Effekten enthalten sind). Konzern ohne Lebensversicherungsgeschäft der Erstversicherung. Größter Teil in der Schadenrückversicherung realisiert. Ein Teil der realisierten Gewinne wäre auch in einem normalisierten Quartal entstanden.

2 7 Mio. EUR Entkonsolidierungsgewinn im deutschen Lebensgeschäft und 55 Mio. EUR realisierte Aktiegewinne in Lebensrückversicherung

3 Beinhaltet 7 Mio. EUR Entkonsolidierungsgewinn im deutschen Lebensgeschäft (steuerfrei) und 18 Mio. EUR einmalige Steuereffekte in Schadenrückversicherung und Konzernfunktionen sowie 28 Mio. EUR äquivalente Aktiegewinne in Lebensrückversicherung

Corona Schäden and Ausblick nach Produkt

EBIT Effekte der Corona-Schäden, 9M 2020, in Mio. EUR

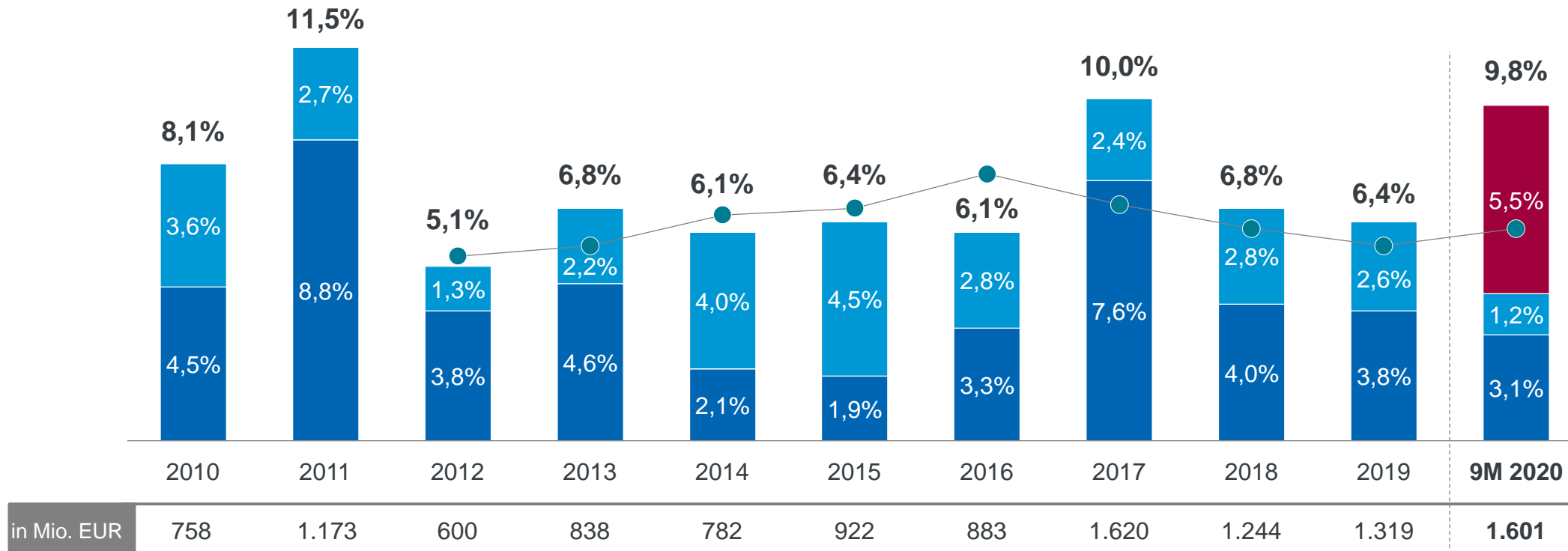
Produkt	Erst- versicherung	Rück- versicherung	Konzern	Kommentar / Ausblick
Betriebsunterbrechung /-schließung	(91)	(224)	(325) ¹	<ul style="list-style-type: none"> Neugeschäft ausschließlich mit angepassten Pandemieklauseln Gerichtsurteile in diversen Jurisdiktionen ausstehend
Veranstaltungsausfall	(33)	(153)	(186)	<ul style="list-style-type: none"> Teilweise Mehrjahresverträge, Events z.T. noch nicht abgesagt Neue Verträge mit sehr restriktiven Pandemieklauseln
Kreditausfall	(9)	(182)	(191)	<ul style="list-style-type: none"> Konservative Reservierung mit IBNR-Anteil >90% Unsicherheit bzgl. weitere wirtschaftliche Entwicklung
Leben		(159)	(159)	<ul style="list-style-type: none"> Weitere Schäden erwartet; Positiver Effekt von Impfungen auf Übersterblichkeit nicht vor Q2/Q3 2021 erwartet
Sonstige	(56)	(142)	(198)	<ul style="list-style-type: none"> Ingenieurwesen, Unfall, Reisen, Arbeitslosigkeit, Gesundheit, etc. Mehrheit der Reserven resultiert aus Effekten zweiter Ordnung
Total	(188)	(859)	(1.058)	
IBNR-Anteil	61%	65%	64%	

¹ Beinhaltet 10 Mio. EUR Schäden in Konzernfunktionen

2020 wird ein außergewöhnliches Großschadenjahr

Großschäden Talanx (netto), in % der Nettoprämien im Schaden-/Unfallgeschäft

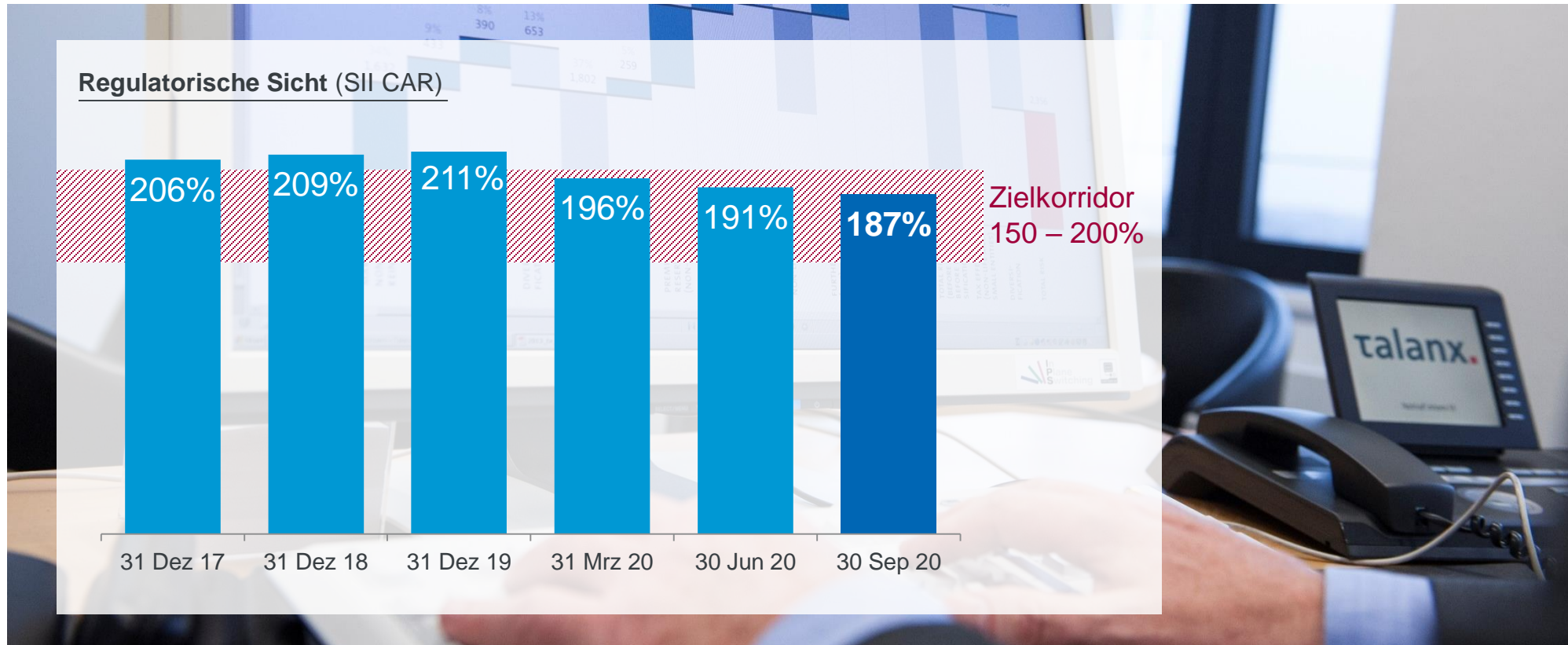
- Naturkatastrophen ■ Corona-Schäden (Schaden/Unfall)
- Mensch verursacht ● Großschadenbudget als Teil der Schaden-/Kostenquote



Hinweis: Großschäden bezeichnen Schäden in Höhe von brutto 10 Mio. EUR und mehr in Erst- oder Rückversicherung


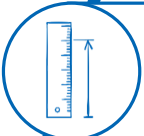



Solvenzquote auf solidem Niveau

Entwicklung der regulatorischen Solvenzquote (ohne Übergangsmaßnahme)





Anmerkung: Die Solvency II-Quote bezieht sich auf die HDI-Gruppe als regulierte Einheit. Die Grafik enthält nicht die Auswirkungen der Übergangsmaßnahme. Solvency II-Quote einschließlich Übergangsmaßnahme für den 30. September 2020: 231%

Neuer Ausblick für 2020 und 2021 für die Talanx-Gruppe

	Ausblick 2020	Ausblick 2021
 Dividenden- ausschüttung	1,50 EUR	35 – 45% DPS mind. stabil ggü. Vj.
 Eigenkapitalrendite	~6,0%	zwischen 7,5% und 8,5%
 Konzernergebnis	deutlich über 600 Mio. EUR	zwischen 800 Mio EUR und 900 Mio EUR
 Kapitalanlagerendite	~2,9%	~2,5%
 Währungsbereinigtes Prämienwachstum	~5%	~5%

Hinweis: Der Ausblick 2020 basiert auf einer Großschadenbelastung für das 4. Quartal 2020, die ein Quartalsbudget (Gesamtbudget 316 Mio. EUR, davon 90 Mio. EUR in der Erstversicherung) nicht wesentlich überschreiten wird. Die Ziele gelten sofern Großschäden nicht das Großschadensbudget überschreiten, keine Turbulenzen auf den Kapitalmärkten und keine wesentlichen Währungsschwankungen auftreten. Die angestrebte Dividendenausschüttung unterliegt der Zustimmung der Aufsichtsbehörde. Der Ausblick 2021 basiert auf einem Großschadenbudget von 410 Mio. EUR (2020: 360 Mio. EUR) in der Erstversicherung, davon 331 Mio. EUR in der Industrierversicherung (2020: 301 Mio. EUR). Das Großschadenbudget in der Rückversicherung beläuft sich auf 1.100 Mio. EUR (2020: 975 Mio. EUR).

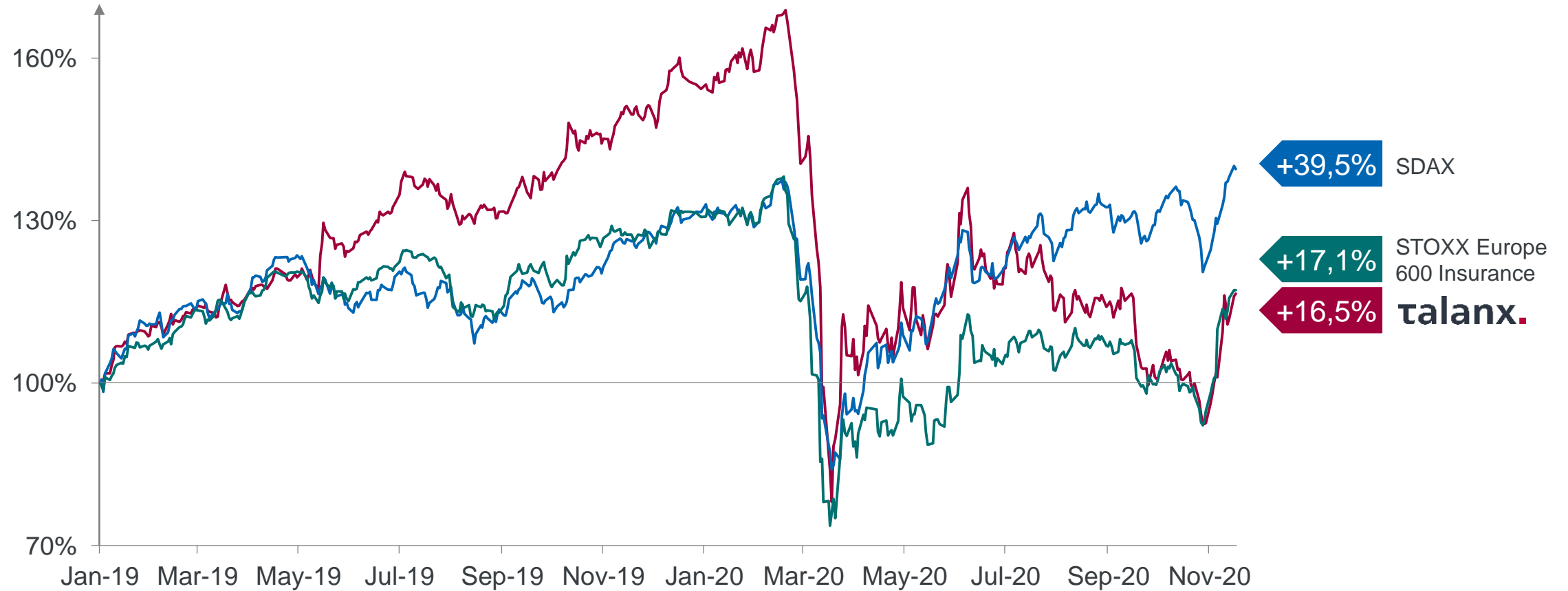
Strategie 2022: Mittelfristige Zielematrix

	Eigenkapitalrendite	EPS-Wachstum	Ausschüttungsquote
Ziele	 <p>$\geq 800\text{bp}$ über dem risikofreien Zinssatz</p> <p>Hohe Rentabilität</p>	 <p>$\geq 5\%$ im Durchschnitt p.a.</p> <p>Profitables Wachstum</p>	 <p>35% - 45% des IFRS- Ergebnisses</p> <p>Nachhaltige & attraktive Ausschüttung</p> <p>DPS mindestens stabil ggü. Vj.</p>
Resilienz	<p>Solvency II Zielquote 150 - 200%</p>	<p>Marktrisiko $\leq 50\%$ des erforderlichen Solvenzkapitals (SCR)</p>	<p>Ziel: 2/3 der Erstversicherungs- prämien aus dem Ausland</p>

Hinweis: Ziele gelten ab GJ2019. Der risikofreie Zinssatz ist definiert als der rollierende 5-Jahres-Durchschnitt der Rendite 10-jähriger Bundesanleihen. EPS CAGR bis 2022 (Basis: ursprünglich angestrebter Konzernjahresüberschuss für 2018 von ~ 850 Mio. EUR). Die Ziele stehen unter dem Vorbehalt, dass Großschäden im Rahmen der Erwartungen bleiben und an den Währungs- und Kapitalmärkten keine Verwerfungen auftreten

Aktie – stärkere Entwicklung als Indizes in 2019, schwächere in 2020

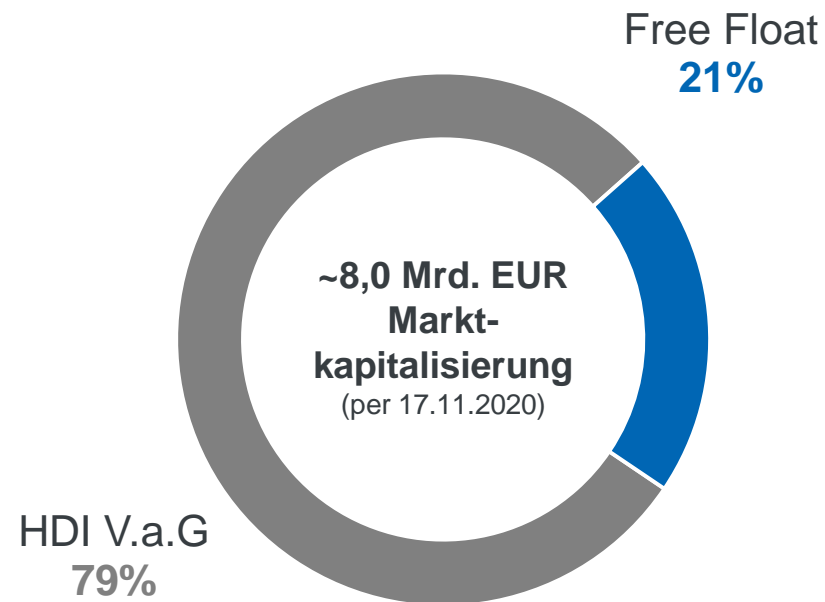
Talanx im Jahresvergleich zum SDAX und STOXX Europe 600 Insurance



Quelle: Factset per 17.11.2020; Dividendenzahlungen reinvestiert

Aktionärsstruktur – Größte Streubesitzaktionäre per 30.09.2020

Aktionärsstruktur



Größte Streubesitzaktionäre

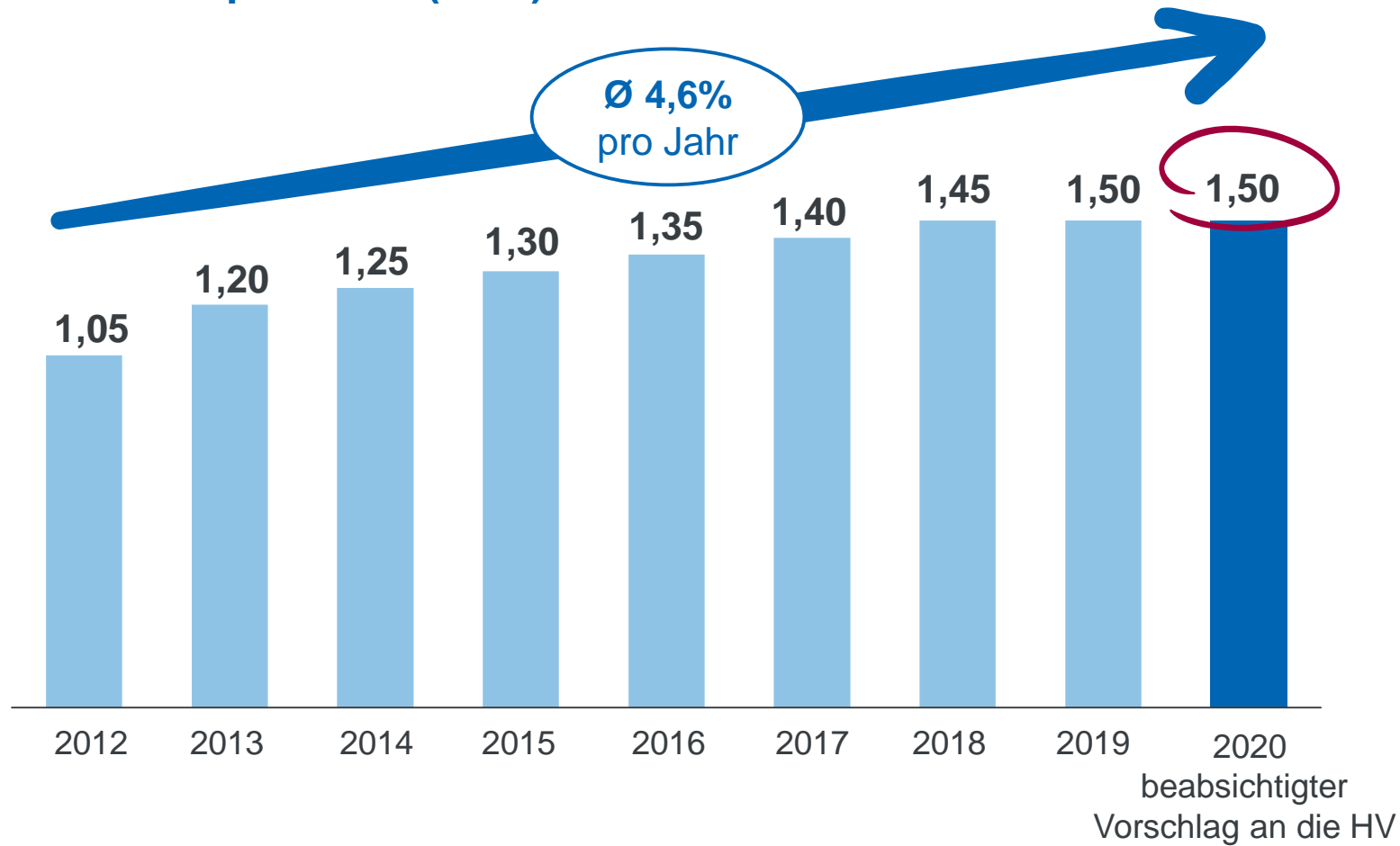
1. Meiji Yasuda		3-5%
2. Fondsgesellschaft		1,2%
3. Fondsgesellschaft		1,1%
4. Fondsgesellschaft		1,1%
5. Staatsfonds		0,7%
6. Quant investor		0,6%
7. Fondsgesellschaft		0,6%
8. Index investor		0,5%
9. Value investor		0,4%

Privatinvestoren **5,4%**

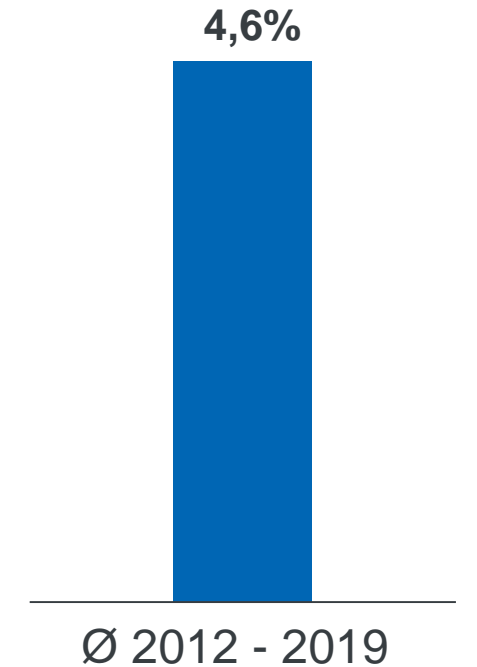
Zum Stichtag 30. September 2020 waren 33.232 private und institutionelle Aktionäre im Aktienregister der Talanx AG eingetragen

Kontinuierliche Dividendenpolitik seit Börsengang

Dividende pro Aktie (EUR)



Dividendenrendite



together. ■

Together we take care of the unexpected
and foster entrepreneurship

Hinweis zu Zukunftsaussagen

Diese Präsentation enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf gewissen Annahmen, Erwartungen und Einschätzungen des Managements der Talanx AG (die „Gesellschaft“) beruhen oder aus externen Quellen übernommen wurden. Diese Aussagen unterliegen daher gewissen bekannten oder unbekanntem Risiken und Unwägbarkeiten. Es gibt verschiedene Faktoren, von denen sich viele der Kontrolle der Gesellschaft entziehen, welche Einfluss auf die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft, ihre Geschäftsstrategie, ihr Geschäftsergebnis, ihre Geschäftsentwicklung und ihre Performance haben. Sollten einer oder mehrere dieser Faktoren oder Risiken oder Unwägbarkeiten tatsächlich eintreten, so könnten die tatsächlich erzielten Geschäftsergebnisse der Gesellschaft bzw. deren tatsächliche Geschäftsentwicklung oder Performance wesentlich von dem abweichen, was in der relevanten zukunftsbezogenen Aussage erwartet, antizipiert, beabsichtigt, geplant, angenommen, angestrebt, geschätzt oder prognostiziert wurde.

Die Gesellschaft gibt weder Garantie dafür, dass Annahmen, die solchen zukunftsbezogenen Aussagen zugrunde liegen, fehlerfrei sind, noch übernimmt die Gesellschaft jegliche Haftung für das tatsächliche Eintreten prognostizierter Entwicklungen. Die Gesellschaft hat weder die Absicht, noch übernimmt sie jegliche Verpflichtung, solche zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren oder zu berichtigen, falls die tatsächlichen Entwicklungen von den angenommenen abweichen sollten.

Werden Informationen oder Statistiken aus externen Quellen zitiert, so sind derartige Informationen oder Statistiken nicht so auszulegen, dass sie von der Gesellschaft als zutreffend übernommen oder für zutreffend gehalten werden. Präsentationen der Gesellschaft enthalten in der Regel zusätzliche Finanzkennzahlen (z. B. Kapitalanlagerendite, Eigenkapitalrendite, kombinierte Schaden-/Kostenquoten (brutto/netto), Solvabilitätsquoten), welche die Gesellschaft für nützliche Performancekennzahlen hält, die jedoch nicht als Kennzahlen im Sinne der von der Europäischen Union übernommenen International Financial Reporting Standards („IFRS“) anerkannt sind. Solche Kennzahlen sind daher nur als Ergänzung der gemäß IFRS ermittelten Daten in der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung oder Kapitalflussrechnung zu verstehen. Da nicht alle Unternehmen derartige Kennzahlen gleich definieren, sind die betreffenden Kennzahlen unter Umständen nicht mit ähnlich bezeichneten Kennzahlen, die von anderen Unternehmen benutzt werden, zu vergleichen. Diese Präsentation datiert vom 24. November 2020. Durch den Vortrag dieser Präsentation oder weitere Gespräche, die die Gesellschaft mit Empfängern führen mag, wird unter keinen Umständen impliziert, dass es seit dem genannten Stichtag keine Änderung der Angelegenheiten der Gesellschaft gegeben hat. Dieses Material wird in Verbindung mit einer mündlichen Präsentation der Gesellschaft vorgelegt und ist in keinem anderen Kontext zu verwenden.